

[Im Browser öffnen](#)



INUGA

INNOVATIONSNETZWERK
URBANER GARTENBAU

Netzwerk News #3

Liebe INUGA-Community,

der dritte INUGA-Newsletter ist in Ihrem Postfach gelandet – schön, dass Sie rund um Innovationen im urbanen Gartenbau auf dem Laufenden bleiben!

INUGA, die Vernetzungs- und Transfermaßnahme urbaner Gartenbau, läuft jetzt seit anderthalb Jahren. Über den Sommer verteilt bis in den Herbst hinein, waren wir auf ganz unterschiedlichen Veranstaltungen unterwegs und haben die Projekte sowie das Innovationsprogramm vorgestellt.

Und nun steht die nächste **große INUGA-Veranstaltung** kurz bevor: Das Statusseminar in Berlin und gleichzeitig die Innovationstage des BMEL, auf denen wir vertreten sind.

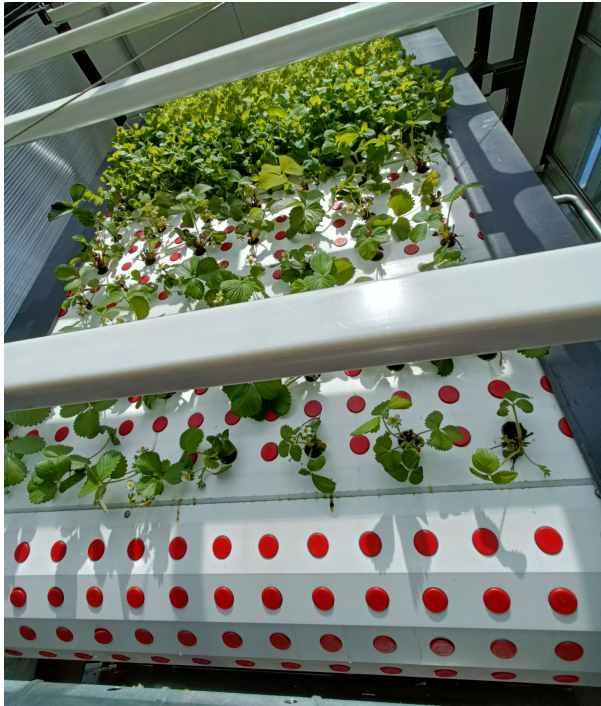
Mit unserem Newsletter erhalten Sie regelmäßig

- **Neuigkeiten** aus den durch das BMEL geförderten Projekten,
- eine **Rück- und Vorschau** auf die INUGA-Aktivitäten,
- ein **Themen-Special** zum urbanen Gartenbau und
- allerlei **Wissenswertes**.

Sie möchten mehr über INUGA und die beteiligten Projekte wissen? Besuchen Sie unsere [Internetseite](#) sowie unseren [LinkedIn-](#) und [Instagram-](#)Kanal! Ein offener Austausch mit der Community ist über unsere [LinkedIn-Gruppe](#) möglich.

Viel Freude beim Lesen
wünscht das
INUGA-Team

NEUES AUS DEN VOM BMEL GEFÖRDERTEN PROJEKTEN



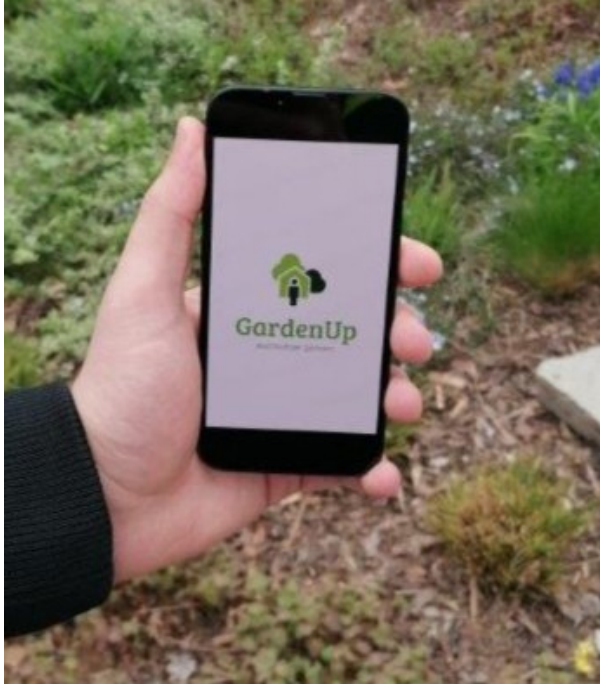
Mittendrin: Lebensmittel der Zukunft

Das Projekt Mittendrin arbeitet daran, den OrbiLoop® in die Gebäudeinfrastruktur zu integrieren und dabei auf vorhandene Ressourcen wie bspw. das Sonnenlicht zurückzugreifen. Damit wird ein Beitrag geleistet, Vertical-Farming ressourcenschonender zu machen. Die [WDR-Servicezeit](#) war beim Projektpartner Fraunhofer IME zu Gast und berichtet über die Weltneuheit (ab ca. Minute 13:00).



SmartGreen: Pflanzen als kleine, natürliche Luftfilteranlagen?

Im Projekt SmartGreen wird mit speziell für diese Zwecke entwickelten Sensorsystemen die Ökosystemleistung von Pflanzen in der Stadt gemessen. Im Speziellen: Der Feinstaub-Filtereffekt. Software trifft Stadtgrün – einen Einblick in das Projekt gibt es in der [Lokalzeit Münsterland](#), die Dr. Markus Bürger von der HANZA Tech Solutions GmbH besucht hat (ab ca. Minute 15:45).



CitiDigiSpace: Neue Funktionen

Pünktlich zur Gartensaison 2024 wurden in der GardenUp-App zwei neue Funktionen zur Verfügung gestellt: Der „UpSpacer“ ermittelt standortangepasste Vorschläge für eine nachhaltige Bepflanzung mit Stauden oder Bäumen für den Privatgarten. Und „MoodUp“ lädt zum aktiven Mit-Forschen ein: Userinnen und User können das eigene Wohlbefinden im Zusammenhang mit der im Garten verbrachten Zeit tracken. Spätestens zur Gartensaison 2025 solltet ihr also **die App** nutzen und euren Garten ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltiger gestalten.



BioDivFassade + SmartGreen

Das Projekt BioDivFassade entwickelt ein speziell auf die Biodiversitätsförderung im urbanen Raum ausgelegtes Grünfassadensystem. Im Projekt findet ein Monitoring der Biodiversität statt, um verlässliche Aussagen über die Wirkung der Begrünung treffen zu können. Dabei hat sich eine interessante Schnittstelle mit dem Projekt SmartGreen ergeben! In SmartGreen werden mit einem speziell entwickelte Sensorsystem die Effekte von Pflanzen auf das Stadtklima gemessen, bspw. die Feinstaubfilterung. Die Beteiligten beider Projekte haben nicht lange gezögert, um voneinander zu profitieren. So wurden nun das SmartGreen-Sensorsystem an der BioDivFassade angebracht. Auf die Ergebnisse können wir gespannt sein!

INUGA-Statusseminar

Am 4. und 5. November findet das INUGA-Statusseminar in Berlin statt. Am ersten Tag treffen sich die Projekte, der INUGA-Fachbeirat sowie das INUGA-Team und die Vertreterinnen und Vertreter der BLE und des BMEL bei der AckerCompany GmbH.

Der zweite Tag des Statusseminars findet im Rahmen der **BMEL-Innovationstage** statt. Dort stellen sich die Projekte der Bekanntmachung zum urbanen Gartenbau vor und INUGA ist mit einem Stand vertreten. **Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung zu den Innovationstagen finden sich hier.**

INUGA-Kongress 2025

In 2025 wartet ein Kongress zum urbanen Gartenbau auf Sie – Wir informieren Sie rechtzeitig über alle Neuigkeiten dazu!

Veranstaltungstipps

4. bis 6. November 2024: **Innovationstage des BMEL in Berlin**

5. und 6. November 2024: **BMEL-Fachsymposium Stadtgrün in Berlin**

19. November 2024: **„UMSICHT: Zur Sache!“ mit dem Thema: Indoor-Farming – Zukunftstechnologie für Deutschland**

25. November 2024: **Forum Die Grüne Stadt 2024 – Die Grüne Stadt und die Herausforderungen der Zukunft**

Kontaktieren Sie uns gerne bei Interesse und Fragen! Aktuelle Veranstaltungstipps finden Sie auch auf unserer **Internetseite**.

RÜCKSCHAU

KTBL-Arbeitskreis "Berater und Wissenschaftler für Technik im Gartenbau"

Das diesjährige Fortbildungsseminar der Beraterinnen und Berater des Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e. V. (KTBL) fand in Augsburg statt und wir hatten die Gelegenheit, INUGA sowie die im Rahmen der Innovationsförderung des BMEL laufenden Projekte zum urbanen Gartenbau vorzustellen. Auf besonderes Interesse sind die Themen **Indoor Farming und Vertical Farming** gestoßen. Die Frage nach der Ressourcenschonung und -effizienz

wurde anhand der Projekte [LightSaver^{AI}](#) und [Mittendrin](#) angestoßen und diskutiert. Ein weiterer Austausch zu diesen Themen ist geplant und wir freuen uns über das Interesse des KTBL-Arbeitskreises an den Innovationen für den urbanen Gartenbau.

AckerKonferenz und AckerFestival

Am 29. und 30. August hat die AckerCompany GmbH Bildung, Wissenschaft, Kunst, Politik, Kultur, Wirtschaft und Interessierte an einem Ort zusammengebracht und viele Zeichen gesetzt. Vor allem eins: Menschen **generationsübergreifend** und aus unterschiedlichen Lebenslagen, Bereichen und Disziplinen zu versammeln, gegenseitiges Interesse zu wecken und den konstruktiven Dialog in Richtung einer **lebenswerten Zukunft** zu führen. Und das alles mit einem bewundernswerten DIY-Spirit! Wir haben uns gefreut, dass sich so viele Interessierte an unserem Stand über Innovationen des urbanen Gartenbaus informiert haben und ihre Zustimmung zur Notwendigkeit kreativer sozialer und technischer Lösungen für Stadtgrün, Biodiversität, Lebensmittelproduktion und Gemeinschaft in der Stadt gegeben haben! [Impressionen gibt es hier](#).

Morgenstadt Werkstatt NEO in Heilbronn

Die Morgenstadt Werkstatt NEO 2024 des Fraunhofer IAO versammelte am 17. Juni in Heilbronn Innovatorinnen und Innovatoren, Führungskräfte und Interessierte aus Kommunen und Verwaltungen, um die **digitale Transformation** voranzutreiben. Aufgrund der rasanten Veränderungen durch die Einführung von KI-Anwendungen in der Wirtschaft, Gesellschaft und Verwaltung stellt sich die Frage, wie die neuen Chancen gemeinsam angesichts multipler Krisen und bürokratischer Hemmnisse genutzt werden können. Das **Innovationsfestival der Digitalakademie@bw** bot inspirierende Workshops und Prototyping-Formate, in denen Teilnehmende Einblicke in den Einsatz von Daten in Kommunen und Verwaltungen gewinnen und eigene Anwendungsfälle diskutieren können. Dabei liegt ein Schwerpunkt auf dem **Austausch zwischen den Kommunen**, um bewährte Lösungen zu teilen und die Digitalisierung voranzutreiben. INUGA war Teil der Morgenstadt Werkstatt NEO. An unserem Stand haben Johannes Gorges, Ekaterina Dobrokhotova und Martin Feldwieser die Bedarfe der Kommunen und Unternehmen in Bezug auf Daten zum urbanen Gartenbau gesammelt.

International Agriculture Innovation Conference

Am 10. Juni 2024 fand im DLG-Haus in Frankfurt die diesjährige Internationale Innovationskonferenz der International Association for Agricultural Sustainability (IAAS) in Zusammenarbeit mit dem DLG e. V. statt. Unter dem Motto „**Advancing Sustainable Agriculture through Innovation**“ versammelten sich weltweit führende Expertinnen und Experten, Praktikerinnen und Praktiker sowie Interessensvertreterinnen und -vertreter, um sich über die Zukunft der Landwirtschaft und Wege zur Erreichung der globalen Ziele **Ernährungssicherheit, Armutsbekämpfung und Klimaschutz** auszutauschen. Johannes Gorges hat

einen Vortrag über INUGA und die Projekte gehalten: „Urban horticulture – with innovations, networking and transfer to the future“. Es war eine spannende Veranstaltung auf internationaler Bühne!

„Platz für Innovation“ auf dem Bundeskongress der grünen Fachverbände in Bonn

Der Klimawandel ist spürbar und fordert eine **Anpassung unserer Städte und Gemeinden**. Dazu kann grüne Infrastruktur einen großen Beitrag leisten. Diesbezüglich boten der Bundeskongress der grünen Fachverbände und die Mitgliederversammlung der deutschen Gartenamtsleiterkonferenz vom 5. bis zum 8. Juni 2024 in Bonn die Möglichkeit, **neue Strategien und Lösungswege** zu diskutieren, um wirkungsvolle Maßnahmen zu ergreifen. Zentral sind dabei Methoden der Geoinformatik und des Umweltmanagements, genauso wie gute Beispiele aus der täglichen Praxis. Verschiedenste Maßnahmen wurden auf der Konferenz **umsetzungsorientiert und bürgernah** vorgestellt. Mit dabei waren unter anderem der Bund Deutscher Baumschulen, der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten und der Bundesverband Beruflicher Naturschutz. Dr. Luciana Zedda und Johannes Gorges waren vor Ort mit dabei und haben die Teilnehmenden auf den „Platz für Innovation“ eingeladen.

Online-Biodiversitätstag: Bonn macht es vor!

Die Stadt Bonn engagiert sich stark für die **Förderung der biologischen Vielfalt auf städtischen Grünflächen** und wurde mit dem Label „StadtGrün naturnah“ in Gold vom Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ ausgezeichnet. Es gibt in Bonn viele Akteurinnen und Akteure, die mit zahlreichen Biodiversitätsprojekten aktiv sind. Viele sind Partnerin oder Partner von BION, einem Biodiversitäts-Netzwerk von zahlreichen Einrichtungen, die sich mit dem Thema Biodiversität beschäftigen. Drei von diesen Projekten stellten sich am 6. Juni 2024 exklusiv im Rahmen der Cluster-Veranstaltung „Urbane Biodiversität“ den INUGA-Projekten vor. Eindrucksvoll gaben sie Einblicke in ihr Wirken sowie in **praktische Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität** und standen offen für Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung. Weitere Informationen zu den Projekten gibt es hier:

[Insekten-Check – Entdecke die Vielfalt in deinem Grün!](#) (Wissenschaftsladen Bonn – WILA)

[Tausende Gärten – Tausende Arten](#) (Wissenschaftsladen Bonn – WILA)

[Lebensstätte Friedhof / Vielfalt in der Stille](#) (Biologische Station Bonn / Rhein-Erft, Stadt Bonn)

Woche der Umwelt im Schloss Bellevue

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt luden zur diesjährigen Woche der Umwelt 2024 ein. Am 4. und 5. Juni kamen rund 190 Ausstellende aus den Bereichen Wirtschaft und Technik, Forschung und Wissenschaft sowie aus der Zivilgesellschaft zusammen, um im Park des Schloss Bellevue in Berlin **zukunftsfähige Lösungen für einen verantwortungsvollen**

Wandel vorzustellen. Auf der Hauptbühne gab es vier Podien zu den Themen Wasserstofftechnologie, Klimaneutralität und Energiesicherheit, Biodiversität und Ressourcenschutz sowie Transformation und sozialer Zusammenhalt. Zusätzlich gab es 70 Fachforen zu Themen von Energie und Klimaschutz bis zu Naturschutz und Landwirtschaft, bei denen alle Besuchenden eingeladen wurden, sich auszutauschen und zu diskutieren. Dabei wurde bei der ganzen Veranstaltung Wert auf den Schutz des Parks und Nachhaltigkeit gelegt. Es wurden Mehrwegsysteme und wiederverwendbare Materialien für den Zelt- und Bühnenaufbau eingesetzt, auf eine nachhaltige Energieversorgung geachtet, ein nachhaltiges Catering eingerichtet, Maßnahmen für eine nachhaltige Mobilität ergriffen und die Grünflächen geschützt. Johannes Gorges vertrat das **INUGA-Team** vor Ort und hat neben den Projekten **CitiDigiSpace**, **KiezAcker-App** und **IAG** auch Dr. Ute Vogler vom JKI und Carolin Kleist von der Bundesstiftung Baukultur getroffen. Beide sind Teil unseres **INUGA-Fachbeirats**.

INUGA auf der BVE-Beratertagung

Am 19. Mai haben wir uns auf der Beratertagung des Bundesverbands Einzelhandelsgärtner (BVE) vorgestellt. Auf der Tagung kamen Expertinnen und Experten aus der Sparte der „direkt absetzenden Zierpflanzenbaubetriebe“ zusammen. Ziel der Tagung war es, die Besuchenden über die Projekte, die Innovationsförderung und INUGA selbst zu informieren. In einer Vorstellung des Projekts CitiDigiSpace konnten die **Relevanz und die Anknüpfungspunkte der Innovationsförderung für den Gartenbau** aufgezeigt werden.

Zum Abschluss haben wir die Fragen diskutiert: Inwiefern sollten im Gartenbau vermehrt Ökosystemleistungen von „Grün in der Stadt“ in den Fokus gesetzt werden? Inwiefern können Geschäftsmodelle der Projekte zukünftig im Endverkauf genutzt werden?

KURZ NOTIERT

Verbraucherzentrale testet GardenUp-App

Die im Projekt CitiDigiSpace entwickelte GardenUp-App wurde von der Verbraucherzentrale unter die Lupe genommen und schneidet sehr gut ab! **[Hier geht's zum Testbericht.](#)**

Angepasst?! – Der Podcast des Zentrum KlimaAnpassung

Der **[Podcast des Zentrums KlimaAnpassung](#)** beschäftigt sich unter anderem mit den Veränderungen, als Folge des Klimawandels auf die Städte und das Stadtgrün wirken. In der Folge „Die Klimakrise kommunizieren“ ist Rüdiger Dittmar, Präsident der Gartenamtsleiterkonferenz und Mitglied im INUGA-Fachbeirat, zu Gast.

Für die Durchführung der Vernetzungs- und Transfermaßnahme „INUGA – Innovationsnetzwerk Urbaner Gartenbau“ wurde CO CONCEPT S.à r.l. durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) beauftragt. Die Finanzierung erfolgt aus dem Programm zur Innovationsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). INUGA ist eine Vernetzungs- und Transfermaßnahme zur „Bekanntmachung über die Förderung von Innovationen im urbanen Gartenbau“ des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL). Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) betreut die geförderten zwölf Vorhaben, bestehend aus Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Vereinen und Verbänden als Projektträger.

CO CONCEPT S.à r.l.

17, rue Glesener, 1631, Luxemburg

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) | [Abbestellen](#)

